

Einladung



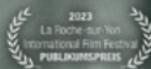
Filmmatinée „Green Border“

EIN FILM DER OSCAR®-NOMINIERTEN AGNIESZKA HOLLAND

GREEN BORDER



MOUVEMENT INTERNATIONAL
D'ARTS CINÉMATOGRAPHIQUES
LA BIENNALE DE VENISE 78th
MAGGIOR PREMIO DEL GIURY



2023
La Roche-sur-Yon
International Film Festival
PUBLIKUMSPREIS



2023
Chicago International
Film Festival
PUBLIKUMSPREIS



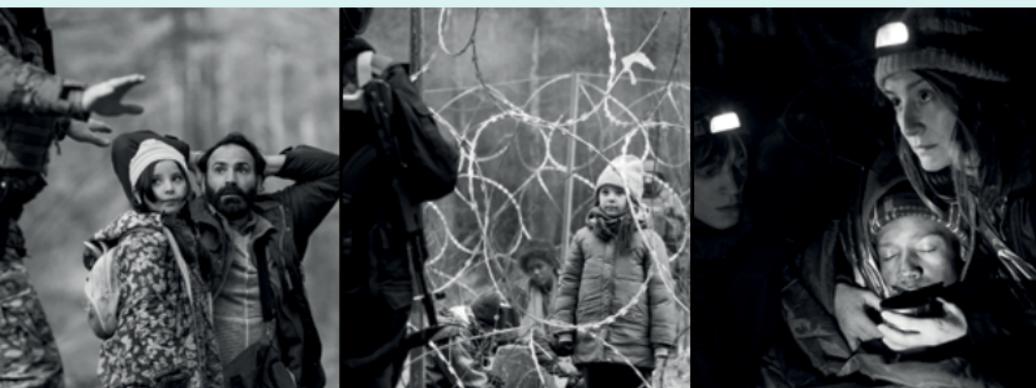
EUROPEAN
FILM AWARDS
3 BEZUGSPUNKTE
BESTER FILM BESTE REGIE BESTES DARBEBEIT



Vorpremiere mit Filmgespräch
Sonntag, 28. Januar 2024, 10.30 Uhr
Arthaus Kino „atelier am bollwerk“, Stuttgart

Vorpremiere „Green Border“

In „Green Border“ beleuchtet die polnische Regisseurin Agnieszka Holland schonungslos das Flüchtlingsdrama an der so genannten „grünen Grenze“ zwischen Belarus und Polen. Hier kreuzen sich die Lebenswege unterschiedlicher Menschen: Jan ist Beamter des polnischen Grenzschutzes; die Psychotherapeutin Julia wird Teil einer Gruppe von Aktivist:innen und unterstützt festsitzende Geflüchtete; Bahir und Amina, die mit der Familie aus Syrien geflohen sind und jeden Tag neu um das Überleben kämpfen müssen. Ein vielstimmiges Drama zwischen Hoffnung und Verzweiflung, Zynismus und Menschlichkeit, das bei den Filmfestspielen in Venedig den Spezialpreis der Jury gewann.



Sonntag, 28. Januar 2024

Arthaus Kino „atelier am bollwerk“, Stuttgart, Hohe Straße 26

10.30 – 13.00 Uhr: Film „Green Border“
Eintritt: 11 Euro

13.00 – 13.45 Uhr: Gespräch mit Heiner Heizmann, Leiter
Kompetenzzentrum Sozialpolitik, Caritas-
verband Diözese Rottenburg-Stuttgar e.V.

Kinokartenreservierung empfohlen unter
<https://arthaus-kino.de/unsere-kinos/atelier-am-bollwerk/>
Filminfos unter <https://piffllmedien.de/filme/green-border/>

Veranstaltet von pax christi Rottenburg-Stuttgart in Kooperation mit
Caritasverband Diözese Rottenburg-Stuttgart und Die AnStifter



Caritasverband
der Diözese
Rottenburg-Stuttgart e.V.

